

25. E-Juniorenfußballturnier um den Strengge-Cup



Den Pott präsentieren zum Auftakt des 25. E-Junioren-Cups die Mannschaftskapitäne Jannik Obbelode (Blau Weiß Gütersloh), Philipp Wortmann (RW St. Vit), Sponsor Klaus Strengge, Akay Delschad (VfB Schloß Holte) und Max Dirkwinkel (Grün Weiß Langenberg). Bild: jed

Pünktlich um 16.15 Uhr ging's los

Gütersloh (jed). Wenn 42 Mannschaften von einem Pokal träumen, Jungs mit einem Fußball in den Schlafsack kriechen und morgens mit ihm aufstehen, wenn Traum oder Tränen von der Flugkurve eines Balles abhängen und sich die Gemütslage von Zehn- bis Zwölfjährigen sekundlich verändern kann – dann ist wieder E-Junioren-Cup.

Seit gestern kürt der Fußballnachwuchs aus dem Kreis Gütersloh auf dem Gelände am LAZ-Nord den „Strengge-Cup“-Sieger 2010. Punkt 16.15 Uhr gab Landrat Sven-Georg Adenauer das Startsignal für die 25. Auflage und damit für jene drei tollen Tage, die die Nachwuchskicker noch lange im Gedächtnis behalten werden. Drei

Tage mit Kumpels, Kicken, Kuchen, Cola, Pommes und vor allem – ohne die strenge Aufsicht der Eltern. Alles hört stattdessen auf das Kommando der Trainer und Betreuer.

Bereits in den ersten vier Partien wurde gekämpft, geschossen und gespielt, was die kleinen Beine hergaben. Mancher Titeltraum erhielt nach den ersten Gruppen-

spielen einen groben Dämpfer. Doch auch das ist der „Strengge-Cup“: Keiner muss traurig abreisen, alle dürfen in Vor-, Zwischen-, Trost- und Endrunde bis zum Sonntag weiter spielen.

Gegen 15.15 Uhr wird am Sonntag die siegreiche Mannschaft die Nachbildung des großen WM-Pokals in Empfang nehmen.